

Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen  
 an der Fachschule für Sozialpädagogik Öhringen

## **Berufsqualifizierung für Bildungsförderung im Elementarbereich Schwerpunkt Sprachförderung**

AM MASSHOLDERBACH 2  
 74613 ÖHRINGEN  
 FON 07941 9269-0  
 FAX 07941 9269-12  
 www.rws-oehringen.de  
 verwaltung@rws-oehringen.de

Sprachliche Förderung im Elementarbereich ist ein Thema von höchster bildungspolitischer Brisanz, denn sprachliche Kompetenz stellt eine entscheidende Voraussetzung für alle weiteren Lebens- und Lernprozesse eines Kindes dar. Durch die Sprache erobert sich das Kind seine Umwelt, die Sprache befähigt es, Gedanken und Gefühlen Ausdruck zu verleihen. Nicht nur für Kinder mit Migrationshintergrund bzw. mehrsprachigem Umfeld, sondern auch für einsprachig deutsch aufwachsende Kinder gilt Sprache als zentraler Förderbereich. So ist das Bildungs- und Entwicklungsfeld Sprache auch als bedeutender Bestandteil im Orientierungsplan für die baden-württembergischen Kindergärten verankert.

### **Ausbildungsziel**

Den Prozess der Sprachentwicklung zu begleiten und zu unterstützen gehört zu den wesentlichen Aufgaben von Erzieherinnen und Erziehern. Die Ausbildung begreift Sprachförderung als Querschnittsaufgabe im Kindergartenalltag. Der Blick auf die Sprache umfasst sowohl ihre formale Struktur als auch ihre soziale Funktion: Die Erziehenden sollen Sprache in all ihren Facetten systematisch wahrnehmen und fördern, jedoch nicht als isoliert zu "trainierende" Lerneinheiten verstehen. Die pädagogischen Fachkräfte benötigen also Fachwissen über Sprache und Sprachentwicklung, um zu erkennen, welche Fähigkeiten ein Kind bereits mitbringt und um es bei seinen nächsten Schritten der Sprachaneignung optimal unterstützen zu können.

### **Ausbildungsinhalte**

Die Kenntnis der deutschen Sprachstruktur sowie von kindspezifischen Strategien im Erst- und Zweitspracherwerb bilden die Basis jeder sprachlichen Förderung. Hinzu kommt die Reflexion des eigenen Sprachverhaltens der Erziehenden und ihrer Rolle als Sprachvorbild. Die Beobachtung als Methode zur Analyse des Sprachstandes der Kinder wird anhand von Filmsequenzen geübt. Möglichkeiten ganzheitlicher Sprachförderung in der pädagogischen Praxis werden erschlossen, erprobt und reflektiert. Schwerpunkte sind unter anderem Literacy-Erziehung und Sprachförderung durch Rhythmik und Musik. Methoden und Materialien zur Sprachförderung werden vorgestellt und Möglichkeiten und Grenzen ihres Einsatzes analysiert. Ergänzend sollen Formen des interkulturellen Lernens und der Zusammenarbeit mit Eltern und Familien vorgestellt werden. Die berufspraktischen Erfahrungen der Teilnehmenden werden aufgegriffen und diskutiert. Die Ausbildung ist als Fortbildung zur Implementierung des Orientierungsplans anerkannt und zertifiziert.

### **Pflichtbereich**

- Methodik und Didaktik der Sprachförderung
- Sprachentwicklung
- Sprachförderung in praktischen Handlungsfeldern
- Sprache und soziokulturelles Umfeld

### **Wahlpflichtbereich**

- Theaterpädagogik
- Erlebnispädagogik
- Religionspädagogik / Philosophieren mit Kindern
- Instrumentalspiel
- Elektronische Datenverarbeitung

### **Wahlbereich**

- Bildungs- und Entwicklungsfeld "Sinne"
- Bildungs- und Entwicklungsfeld "Sinn, Werte, Religion"
- Bildungs- und Entwicklungsfeld "Gefühl und Mitgefühl"

### **Ausbildungsdauer und -kosten**

Die Ausbildung erstreckt sich über zwei Jahre und umfasst ca. 400 Unterrichtseinheiten. Der Unterricht findet in der Regel donnerstags von 17.30 – 20.30 Uhr und einmal im Monat samstags von 9.00 – 14.00 Uhr statt. Die gesamten Ausbildungskosten betragen derzeit 200,00 €

### **Abschluss**

Die Teilnehmenden erhalten ein staatliches Abschlusszeugnis.

### **Anmeldungen an die Fachschule für Sozialpädagogik**